



Regionaljournal Steiermark



Älteres Ehepaar bei Wohnungsbrand ums Leben gekommen.

Ein älteres Ehepaar ist Freitagfrüh bei einem Brand in seiner Wohnung in einem Mehrparteienhaus in Judenburg ums Leben gekommen. Brand wurde vermutlich durch eine Zigarette ausgelöst.

Wie Feuerwehr-Einsatzkommandant Armin Eder der Austria Presse Agentur bestätigte, kam für die beiden Bewohner jede Hilfe zu spät. Die 76-jährige Frau und der 79-jährigen Mann dürfte in der massiv verqualmten Wohnung wohl eine Rauchgasvergiftung erlitten haben. Die Polizei ermittelt allerdings noch die genaue Ursache, hieß es Freitagvormittag. Das Landeskriminalamt Steiermark übernahm die Ermittlungen. Die Stadtfeuerwehr Judenburg war gegen 6.40 Uhr alarmiert worden, weil Nachbarn der Rauch aufgefallen war. Die Tür zur Wohnung war allerdings versperrt, sagte Eder. Es hat niemand auf das Klopfen der Einsatzkräfte reagiert. Daher wurde die Tür aufgebrochen. „Wir haben dann eine Person tot im Bett gefunden, die andere lag im Bereich der Toilette.“ Das Feuer war rasch gelöscht, es dürfte sich um einen Glimmbrand gehandelt haben, so Eder. Die weiteren Bewohner des Hauses, das in der Früh evakuiert werden musste, konnten gegen 9 Uhr wieder zurück in ihre Wohnungen. Die Stadtfeuerwehr Judenburg und die Feuerwehr Hetzendorf waren mit 16 Kräften im Einsatz.

Die Ermittlungen wurden vom Landeskriminalamt Steiermark übernommen. Gemeinsam mit einem Sachverständigen der Landesstelle für Brandverhütung konnte folgende Ursache ausgemacht werden: Der Brand ist im Schlafzimmer ausgebrochen. Vermutlich dürfte der unsachgemäße Umgang mit einer Zigarette einen Glimmbrand ausgelöst haben.

